



Vogelherdhöhle NW von Stetten ob Lontal

Status: geschützt

Land-/Stadtkreis: Heidenheim

Gemeinde: Niederstotzingen
Gemarkung: Stetten

TK25-Nr.: 7427 Sontheim a.d. Brenz
R/H-Werte: 3588215 / 5380840

Literatur:

Binder, H. (1989); Hahn, J., Müller-Beck, H. u. Taute, W. (1985); Huth, T. u. Junker, B. (2006); Reiff, W. et al. (1980); Schöttle, M. (2002)

Beschreibung:

Es handelt sich um zwei Kleinhöhlen nordwestlich von Stetten ob Lontal, entstanden im Oberen Massenkalk des Oberjura (joMo), die nur wenige Meter lang sind. Ihre besondere Bedeutung liegt in den archäologischen Funden von Artefakten eiszeitlicher Jäger, die hier ergraben wurden: Elfenbeinschnitzereien mit Darstellungen von Mammut, Wildpferd, Rentier, Wisent, Bär und Höhlenlöwe. Die auf ein Alter von über 32.000 Jahren datierten Kunstwerke sind die ersten, von Menschenhand geschaffenen Bildnisse, die überliefert wurden. Sie sind im Ulmer Museum sowie im Schloß Hohentübingen zu besichtigen.

